

Anlage zur Pressemitteilung zur Sitzung des IT-Planungsrats am 13.10.2011

Liste der Schwerpunktprojekte

- **Auf- und Ausbau der föderalen E-Government-Infrastruktur**
Ziel: Voruntersuchung für den weiteren Auf- und Ausbau einer gemeinsam verwalteten föderalen Infrastruktur für fachunabhängige und fachübergreifende E-Government-Prozesse.
- **eID-Strategie für E-Government**
Ziel: Entwicklung einer Strategie zur Verbesserung der Verfügbarkeit und Akzeptanz von Online-Diensten mithilfe bestehender Verfahren der elektronischen Identifizierung und Signierung.
- **Verbesserung und Vereinheitlichung der Informationssicherheit**
Ziel: Vereinheitlichung des Informationssicherheitsniveaus bei der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informationstechnologie zwischen Bund, Ländern und Kommunen.
- **Aufbau eines föderativen Informations- und Wissensmanagements – FIM**
Ziel: Aufbau eines modularisierten Wissensmanagements als zentrale Infrastrukturkomponente auf der Basis bereits vorhandener Strukturen und Methoden sowie Anwendungen und Projekte.
- **Ausbau der Standardisierung im Bereich Daten- und Dokumentenaustausch**
Ziel: Entwicklung einer Standardisierungsagenda und Weiterentwicklung des XÖV-Handbuchs. Zusätzlich sollen grenzübergreifende E-Government-Dienstleistungen erleichtert und der europaweite verwaltungsübergreifende Informationsaustausch verbessert werden.
- **Förderung des Open Government - Offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln**
Ziel: Schaffung eines Zugangs zu frei verfügbaren Verwaltungsdaten (Open Government Data) sowie Berücksichtigung der Ziele hinsichtlich möglicher Beteiligungsverfahren.
- **„NEGS-Monitor“**
Ziel: Aufbau einer Internetplattform zwecks Dokumentation des Fortschritts der Umsetzungsmaßnahmen der NEGS. Weiterentwicklung zu einer offenen Good-Practice-Plattform für den E-Government-Erfahrungsaustausch auf allen föderalen Ebenen.